

Informationen Ablauf Nachwuchsprogramm Helikopterpiloten



Grundsätzliches:

Das Ziel des Rega Nachwuchsprogrammes ist die Förderung von potentiellen Kandidatinnen und Kandidaten für die Ausübung der Tätigkeit als Helikopterpiloten. Unterstützt werden vor allem junge Nachwuchspiloten ohne fliegerische Erfahrung. Grundsätzlich können aber auch bereits zertifizierte Helikopterpiloten im Rahmen der persönlichen fliegerischen Weiterbildung in das Programm aufgenommen werden.

Die Kandidaten haben die nachfolgenden Voraussetzungen für eine Bewerbung zu erfüllen:

- Schweizer Bürgerrecht
- abgeschlossene Berufslehre oder Matura
- max. 30 Jahre alt (bei ab initio)
- Deutschkenntnisse (Minimum Stufe B2)
- First Certificate of English (FCE), TOEFL (Test Stufe B2) oder EASA Language Proficiency Level 4 bestanden
- Zertifikat European Computer Driving Licence (ECDL), Standard oder ICT Power-User SIZ (Office)
- medizinisches Tauglichkeitszeugnis EASA Class 1
- Falls die Ausbildung nicht in der Schweiz absolviert wird: Bereitschaft, über eine längere Zeit im Ausland tätig zu sein (min. 1½ Jahre)
- Bereitschaft für flexiblen, ortsunabhängigen Einsatz im In- und Ausland nach der Ausbildung

Prozessschritte:

1) Selektion bei einer CH Helikopterfirma

welche operativ primär Unterlast – und Gebirgseinsätze fliegt
Grundsätzlich werden nur Bewerbungsunterlagen von 1-2 Kandidaten derselben Firma akzeptiert.

2) Empfehlungsschreiben

Hier muss explizit erwähnt werden, dass die Helikopterfirma den Kandidaten nach der Ausbildung anstellt und Ihnen schon einen Arbeitsvertrag ausgestellt hat (muss mitgeschickt werden). Dieses Dokument sowie der Vertrag wird nur mit Unterschrift des CEO's akzeptiert.

3) Bewerbungsunterlagen an Rega senden

Motivationsschreiben, Lebenslauf, Empfehlungsschreiben und Vertrag, Arbeitszeugnisse, Zertifikate (u.a. Informatik, Englisch oder Deutsch), medizinisches Tauglichkeitszeugnis EASA Class 1, allfällige Lizenzen sowie BAZL Bestätigung

Parallel zu bearbeiten

Einreichung Gesuch um Finanzhilfe für die Ausbildung beim BAZL. Das Gesuch muss vor Ausbildungsbeginn eingereicht werden bzw. vor Beginn der entsprechenden Module. Der Zeitplan der Absolvierung der entsprechenden Module muss klar aus dem Ausbildungsvertrag hervorgehen (Ausbildungsplan mitsenden).

Bitte überprüfen Sie vor der Einreichung des Gesuchs, ob alle notwendigen Dokumente vorhanden sind und dem Gesuch beiliegen:

- Vollständig ausgefülltes Gesuchsformular
- Verbindliche Offerte der Ausbildungsstätte
- Im Falle einer ausländischen Ausbildungsstätte: Unterlagen zur Beurteilung des

Ausbildungsniveaus (Zertifikat der Schule, Lizenz der Instruktoressen)

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage von BAZL: www.bazl.admin.ch
Pfad: Für Fachleute – Ausbildungsorganisationen – Weiterführende Informationen – Gesuch um Ausbildungsbeiträge (LFG103) – Gesuch um Ausbildungsförderung zum Berufspiloten einreichen).

4) Gespräche bei Rega

Es findet ein Selektionsgespräch statt, um festzustellen wer in die nächste Runde kommt.

5) Assessment

Ein zweitägiges Assessment Center wird für die Kandidaten extern organisiert.

6) Entscheidung

Je nach Ausbildungsstufe kann es sein, dass mehrere Kandidaten im gleichen Jahr aufgenommen werden.

Infolge der Anzahl bereits selektionierten Kandidaten werden erst wieder im 2024 Rekrutierungen durchgeführt.

Kontaktadressen:

Wenn Sie an diesem nicht alltäglichen Nachwuchsprogramm für Helikopterpiloten interessiert sind, freut sich Karin van Santen über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis jeweils **spätestens Ende März**.

Schweizerische Rettungsflugwacht Rega

Karin van Santen, HR-Fachspezialistin, Telefon: +41 44 654 33 63, Mail: karin.vansanten@rega.ch